

AHV•NRW

WIR! - die Außenhändler

ahv nrw magazin

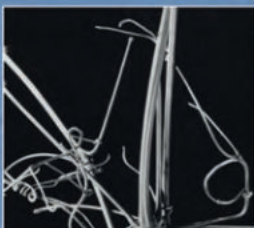


**AXEL HEBMÜLLER ZUM NEUEN
AHV NRW VORSITZENDEN GEWÄHLT**
Andreas Mühlberg

HAPPY BIRTHDAY NRW!
Rafe Courage

DER AHV NRW GESTERN UND MORGEN
Interview mit Theo-Heinz Nientimp

C.H. ERBSLÖH
The Art of Distribution since 1876



EINFACH SCHWARZWEISS
Rutger ten Broeke



Wir! – Die Außenhändler in NRW!

75
JAHRE

Wirtschaftlichkeit vs. Sicherheit

Ein Wettstreit zwischen Industrie,
Gesetzgeber und Lobbyisten

Text: Niclas Lahmer



© Fotalia/MikaelDamkier

Ob Dieselskandal, Schuldenkrise, Finanzkrise, Covid-19 oder die aggressive Ausweitung der chinesischen Wirtschaft – um hier nur einige wenige zu nennen – die Anzahl der Krisen scheint sich zu mehren. Doch längst erfahren wir nicht von all jenen Krisen und Herausforderungen unserer Zeit, die geeignet sind, unser Leben nachhaltig negativ zu verändern. Die meisten Krisen und damit verbundenen Herausforderungen scheinen im Hintergrund still und leise vor sich hinzudarben, ohne dass diese von der Öffentlichkeit wahrgenommen werden. Ob es an der Berichterstattung liegt? Trendworte wie Fake News öffnen sich dazu, wie Kurznachrichten auf dem Mobiltelefon. Herr Prof. Dr. Norbert Bolz formulierte es in einem Interview am 01.05.2017 im Gespräch mit Herrn Peter Hahne dazu wie folgt: »Es liegt nicht etwa daran, dass die Medien lügen würden. [...] Es ist noch viel schlimmer. Sie verschweigen.«

Gefahrgut

Vor 4 Jahren, als ich diesen Worten über meinem Endgerät lausche, sitze ich in einer Höhe von über 30.000 Fuß in einem Passagierflugzeug Richtung Berlin. Als Ausbilder im Bereich Gefahrgut von Luftfracht muss ich dabei unweigerlich an die Luftfracht denken, die sich in jenem Moment unter meinen Füßen im Passagierflugzeug befindet. Ich schaue die vielen Passagiere, die um mich herum sitzen an, sehe, dass diese schweigend in ihren Gedanken vertieft sind, nicht wissend und ahnend, welche Gefahr dort unter uns schlummert. Tatsächlich werden mehr als 50 Prozent der weltweit geflogenen Fracht an Bord von Passagierflugzeugen geflogen und nicht etwa, wie im Volksmund weit verbreitet, auf Frachtflugzeugen. Dazu gehört das Amazon Paket mit der Büchersendung für die Nachbarin, aber eben auch die Lithium Batterie oder schlimmer noch, dass Gefahrgut, welches in erster Linie nicht einmal als solches erkannt oder deklariert worden ist.

Flugzeugabstürze

Die Anforderungen für Versender, Spediteure, Luftfahrtunternehmen und alle weiteren Beteiligten in der Lieferkette von Luftfracht sind juristisch klar definiert. Doch wo kein Richter,



da kein Kläger! Trotz einiger Flugzeugabstürze werden immer noch viele gefährliche Güter falsch oder gar nicht deklariert. Der Experte spricht von nicht-deklariertem Gefahrgut. In Deutschland kann einem solchen Sachverhalt eine Ordnungswidrigkeit gemäß §130 OWiG folgen. Dazu müssten all diese Verstöße dem Luftfahrt Bundesamt aber zur Kenntnis gelangen. In der Praxis werden Unternehmen nur sehr selten für ihr Handeln zur Rechenschaft gezogen, wenn sie vorsätzlich oder auch unwissentlich den Versand von undeklarierten gefährlichen Güter in Auftrag geben. Manchmal lesen wir von den Ordnungswidrigkeiten in schwindelerregenden Höhen gegen namhafte Unternehmen. In der Masse aber gehen diese unter. Das Luftfahrt Bundesamt erhebt dazu seit Jahren eine Statistik. Im Jahre 2018 wurden 171.091 Zwischenfälle, zu welchen wir auch undeklarierte gefährliche Güter zählen, dokumentiert und aufgenommen. Dies ist jedoch nur die offizielle Zahl. Die tatsächliche Zahl darf deutlich höher angesetzt werden.

Handgranate

Hinzu kommen die Mengen der Lithium Batterien, die nicht als Gefahrgut erkannt werden, oder die durch Hintertüren in der Rechtsprechung vom vollregulierten Gefahrgutversand freigestellt werden. Diese Batterien befinden sich in den meisten Geräten unserer Zeit. Unser Mobiltelefon, dem Tablet, der DSLR Kamera und womöglich auch dem Endgerät auf Ihrem Schreibtisch. Ganz zu schweigen von unseren Autos. Diese werden jetzt umweltfreundlich mit einer Lithium Batterie ausgestattet. Das diese über mehr Energie als eine Handgranate verfügt, ist den wenigsten bewusst. Und das diese Art von Batterien bei einem Brand nicht so einfach gelöscht werden können, ist ebenfalls weitgehend unbekannt. Damit uns unsere Batterien aber nicht um die Ohren fliegen, gelten die Anforderungen zur Prüfung dieser Batterien gemäß des UN-Manual of Tests and Criteria. Die daraus resultierenden Tests, Prüfberichte und Zusammenfassung kommen meist aus China und werden häufiger gefälscht als die Gucci Handtaschen der Damen. Ein ansehnliches Geschäft entsteht für all jene, die den Kampf zwischen der Frage der Wirtschaftlichkeit und Sicherheit ausnutzen möchten. Solange aber die Höhe der Strafzahlung für eine Ordnungswidrigkeit nur einen Bruchteil der Kosten der ansonsten aufzuwendenden Maßnahmen beträgt, handeln viele Unternehmen nach dem Grundsatz: Wenn ich erwischt werde, zahle ich die Ordnungswidrigkeit, habe aber unter dem Strich trotzdem erhebliche Kosten eingespart.

Bundestagswahl

Ob die politischen Veränderungen, auch im Hinblick auf die Bundestagswahl im September 2021, hier einen nachhaltigen Wandel versprechen, bleibt ungewiss. So bleibt das Thema der undeklarierten gefährlichen Güter ungehört und ungesehen, bis wieder ein Flugzeug unfreiwillig vom Radar verschwindet und die Familien der Hinterbliebenen sich zu Recht fragen: »Warum?«. Ob wir dann eine Gefahrgutkrise haben werden? Wer weiß, ob die Medien darüber berichten und wir davon jemals etwas erfahren. ◀



Niclas Lahmer
Referent / Buchautor

**EUWISA Europäische
Wirtschafts-
und Sicherheitsakademie
GmbH**

Stüvestraße 41
31785 Hameln

T +49 5151 98 93 90
niclas.lahmer@euwisa.com
www.euwisa.com



AHV NRW

WIR! - die Außenhändler

Impressum

AHV NRW MAGAZIN

Außenhandelsverband Nordrhein-Westfalen Magazin

Verlag

Außenhandelsverband Nordrhein-Westfalen e.V.
WIR! - die Außenhändler (AHV NRW)
Achenbachstrasse 28
40237 Düsseldorf

Geschäftsführer:

Dipl.-Betriebsw. Andreas Mühlberg
T +49 211 66 908 28
info@ahv.nrw
www.ahv.nrw

Redaktion

Dipl.-Betriebsw. Andreas Mühlberg
(verantwortlich für den Inhalt im Sinne des Presserechts)
T +49 211 66 908 28
andreas.muehlberg@ahv.nrw

Joop van Reeken & Verena Winter
Hellweg 80
46399 Bocholt
T +49 151 22 678 191
info@grenz-blick.eu
www.grenz-blick.eu

Copyright

AHV-Texte © 2021 by Außenhandelsverband Nordrhein-Westfalen e. V.

Das Copyright der gelieferten Beiträge liegt beim jeweiligen Autor bzw. Unternehmen. An das AHV NRW Magazin gelieferte Beiträge geben die Meinung des Autors, aber nicht unbedingt die Meinung des AHV NRW e.V. wieder.

Anzeigen

LION Handels- und Verlags GmbH
Jürgen Hilscher
T +49 5151 989398
hilscher@verlagsmail.de
Auflage: 2.000
Nachdruck nur nach Vereinbarung mit dem Verlag.

Art Direction / Design / Layout

GrenzBlickAtelier
Joop van Reeken
Hellweg 80
46399 Bocholt

Herstellung / Druck

LION Handels- und Verlags GmbH
Geschäftsführer: Jürgen R. Hilscher
Stüvestraße 41
31785 Hameln
T +49 5151 98 93 40

Design

Fotografie

Galerie

Event

GrenzBlickAtelier
Hellweg 80
46399 Bocholt
T 0151 22678191
info@grenz-blick.eu

www.grenz-blick.eu